



GEMEINDEBRIEF

Ausgabe September - November 2024



EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE
- NEUSTADT IN HOLSTEIN -

www. Deshalb werden dich, HERR, alle preisen, die zu dir gehören. Deine Nähe erfährt jeder, der aufrichtig mit dir lebt. www.

„Es werden dich, Herr, alle preisen, die zu dir gehören.
Deine Nähe erfährt jeder, der aufrichtig mit dir lebt.“

aus der Bibel: Psalm 140,14

IMPRESSUM:

Herausgeber:	Ev.-Luth. Kirchengemeinde, Kirchenstr. 7, 23730 Neustadt i.H.
Verantwortlich i.S.d.P.:	Pastor Dr. Heiko Herrmann
Kinder- und Jugendarbeit:	Simon Keil
Bilder:	Pixabay; privat
Layout und Druckvorstufe:	Nicole Glöckner
Druck:	Gemeindebriefdruckerei

DRUCKERZEUGNIS MIT DEM BLAUEN ENGEL

Bankverbindung:	VR Bank zwischen den Meeren eG
	IBAN: DE29 2139 0008 0130 0068 23
	BIC: GENODEF1NSH

Die Verantwortung für die Inhalte der Artikel trägt der jeweilige Verfasser.

Im Gemeindebrief werden regelmäßig kirchliche Amtshandlungen von Gemeindegliedern veröffentlicht. Sind Sie nicht mit der Veröffentlichung ihrer Daten einverstanden, können Sie dem Kirchenbüro Ihren Widerspruch schriftlich mitteilen; dieser muss rechtzeitig vor dem Redaktionsschluss (jeweils am 01.02., 01.05., 01.08. und 01.11. eines jeden Jahres) vorliegen. Von einer Veröffentlichung im Internet werden wir grundsätzlich absehen.

AN(GE)DACHT

Liebe Leserinnen und Leser!

„Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott der fern ist?“

Jeremia 23,23

So lautet der Monatsspruch für September. Das kann einen zum Nachdenken bringen! Meist wird doch in der Kirche die Nähe Gottes betont: „Keinem von uns ist Gott fern.“



Der Monatsspruch scheint nun unseren Verdacht und unser Empfinden zu bestätigen, dass Gott doch nur manchmal oder nur Manchen nahe ist und Anderen oder zu anderen Zeiten fern. Aber Achtung: Da steht ein „und“! Gott erinnert daran, dass er beides ist, ein naher und ein ferner Gott!

Ja, es ist wahr (und zwar für jeden!), dass er uns ganz nahe gekommen ist: Er ist selber Mensch geworden und kennt jeden Einzelnen mit allen Gedanken und Gefühlen. Aber gleichzeitig ist Gott nicht nur in unserem persönlichen Alltagsleben gegenwärtig, sondern er bleibt der Schöpfer und Herr des ganzen Universums. Er überragt und sprengt die Grenzen unserer Erfahrung, unseres Verstehens und unseres Lebens. Auch jenseits unserer Grenzen ist er gegenwärtig und führt uns über uns selbst hinaus: zu unserem Nächsten, in die Zukunft, in seine Ewigkeit.

Wenn im September die Ernte eingebracht und die Nähe Gottes erfahren wurde, wird Anfang Oktober am Erntedanktag oft gesungen:

**„Was nah ist und was ferne, von Gott kommt alles her,
der Strohalm und die Sterne, der Sperling und das Meer.
Von ihm sind Busch und Blätter und Korn und Obst von ihm,
das schöne Frühlingswetter und Schnee und Ungestüm.“**

Ich wünsche Ihnen beides: dass Sie Gottes Nähe vertrauen und erfahren. Und: dass Sie darauf vertrauen und erfahren, dass Gott auch jenseits Ihrer Grenzen schon gegenwärtig ist und Sie über Ihre Grenzen in die Weite führt!

Ihr Pastor

A handwritten signature in blue ink that reads "Kurt Nijpe".



Jahrgang 1974

GOLDENE KONFIRMATION

AM 07. UND 08. SEPTEMBER 2024

Goldene Konfirmation: Mit Corona ist vieles eingeschlafen und nicht mehr wieder aufgewacht – mal willkommen und mal schmerzhaft. Das betrifft wohl auch die Konfirmationsjubiläen. Im Gemeindebrief haben wir um Mithilfe bei der Suche nach Konfirmationsjubilaren geworben. Der Rücklauf war kaum wahrnehmbar.

Wir haben daraufhin den Gedanken entwickelt, dass diese Form vielleicht zu viele Hürden für die einzelnen bedeuten könnte. Daher wollen wir niedrigschwelliger und unkomplizierter mit Ihnen, sofern Sie Konfirmationsjubilare sind, feiern: Kommen Sie einfach, wenn Sie im Jahr 1974 konfirmiert worden sind

am 07. September 2024 gegen 18.00 Uhr in unser Gemeindehaus in der Kirchenstraße 7.

Bringen Sie gerne Leute aus Ihrem Jahrgang mit, laden Sie auch Weggezogene aus Ihrem Jahrgang persönlich dazu ein. Wenn Menschen dazu kommen, die diesen Anlass feiern möchten, auch wenn sie nicht in Neustadt konfirmiert wurden, sind ebenfalls diese herzlich eingeladen. Gemeinsam werden wir an diesem Abend in Erinnerungen schwelgen (bringen Sie gern Fotos o. ä. mit), einen kleinen Imbiss zu uns nehmen und den Gottesdienst am nächsten Tag vorbereiten.

Am 8. September 2024 um 10.30 Uhr werden wir dann mit allen, die dort sind, das Konfirmationsjubiläum in einem festlichen Gottesdienst in der Stadtkirche feiern.

Wir freuen uns auf Sie!

Pastor Heiko Herrmann und die Vorbereitenden

Falls Sie bereits Ihre Teilnahme fest einplanen, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro an – dieses erleichtert unsere Planungen.

KLEIDERSAMMLUNG BETHEL

09. September bis 13. September 2024

Abgabe zwischen 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Auch in diesem Jahr unterstützen wir die Kleidersammlung Bethel. Wir bitten Sie, nur gut erhaltene Kleidungsstücke abzugeben, dies ist zu den Büroöffnungszeiten in unserem Gemeindehaus / Kirchenstraße 7 möglich.

Hinweiszettel zur Aktion und Sammeltüten erhalten Sie im Gemeindehaus. Ihre Spenden kommen den vielfältigen diakonischen Aufgaben zugute. Herzlichen Dank für die Unterstützung!



Unsere Reihe / Teil 5:

KANZELSPRÜCHE

In my Hebbe gi frede in der werlt ang auerst hebbet einen guden muth ick Hebbe de werlt auer Wunnen. (nach Johannes 16, 33)

In mir habt ihr Frieden, in der Welt Angst. Aber habt einen guten Mut, ich habe die Welt überwunden.



Das Osterbild unserer Kanzel (für gewöhnlich vom Kanzeltuch verdeckt) ist das Bild des Matthäusevangeliums. Jesus steigt sieghaft auf aus der Gruft; die Soldaten, die eigentlich Wache halten sollen, werden aus dem Schlaf gerissen und fliehen. Ganz anders der Kanzelspruch darunter. Hier geht es nicht um den Sieg über den Tod, sondern um die Überwindung der Welt. Auch diese Überwindung ist durch Christus vollbracht. Und uns ist sie aufgegeben – und möglich geworden.

Es geht um die Welt und unser Leben in dieser Welt, das in den Augen des Theologen Johannes kein richtiges, kein wahres Leben ist. Das klingt für uns, die wir vielleicht ganz gern in dieser Welt leben, erst einmal fremd. Aber eines leuchtet doch sofort ein: die Angst. Die kennen wir, die haben wir; die Angst kriegen wir niemals weg.

Aber jetzt kommt das große „Aber“! Da ist nämlich zugleich etwas anderes, Stärkeres, das die Angst in die Schranken weist. Dabei ist gar nicht sie es, die überwunden wird, nein, viel grundsätzlicher: die Welt wird überwunden, zu der sie nun einmal gehört. Der Auferstandene hat sie überwunden. Er hat uns einen neuen Horizont geöffnet; er macht uns Hoffnung, er gibt uns Trost. Oder mit der eigenen Formulierung unseres Kanzelspruchs: **er gibt uns einen guten Mut.**

Auch und gerade, wenn es um die Angst der Ängste geht: die Angst vor Krieg. Auch die bleibt! Trotzdem: der Friede bleibt auch. Der Friede, den wir in IHM haben. Hier geht der Kanzelspruch sogar über den biblischen Wortlaut hinaus: **dieser Friede ist nichts, das wir erst erringen müssten – wir haben ihn schon.**

Ich weiß nicht, wie viele Menschen, die in ihren Ängsten unter unserer Kanzel gesessen haben, dies trotziges Wort getröstet und ermutigt hat. Aber **einen** Menschen kennen wir mit Namen: Gertrud Ritzerow („Fru Drude ritzerow“). Sie ist wohl zusammen mit ihrem Mann Otto die Stifterin dieser Kanzel oder hat wenigstens eine größere Summe dazugegeben. Und sie hat ihren Namen sicherlich nicht von ungefähr in **dieses** Feld der Kanzeltafeln eintragen lassen.

Stefan Kramer



HIMMELHERZ in der Hospitalkirche

**13. September und 11. Oktober 2024
um 19.00 Uhr**

HIMMELHERZ sind Michael Rode (Gitarre und Gesang) und Claudia Ehlers (Gesang). Dieses sind keine üblichen Konzerte, sondern Zeiten des Ankommens, des Mitsingens, des Hörens, des Mitbetens oder einfach und zuerst: des Dabeiseins. Der Eintritt ist frei!

Marktmusik in der Stadtkirche

am 27. September, 25. Oktober und 29. November 2024

Letzter Freitag eines jeden Monats jeweils um 11.00 Uhr
Einladung zur 30-minütigen Orgelmusik zur Marktzeit – Eintritt frei

FARVENSPEEL

„GLAUBE – LIEBE – HOFFNUNG“

am 04. Oktober 2024 um 19.30 Uhr in der Stadtkirche

Das nordische Akustik-Trio verbindet die drei Schlagworte mit entsprechender Musik und einer christlich inspirierten Moderation.

Eintritt frei – Kollekte erbeten



„HOLSATI CANTAT!“ – Vokalensemble

am 18. Oktober 2024 um 19.30 Uhr in der Stadtkirche

„Schnell fliehen die Schatten der Nacht“ – Musik von Fanny und Felix Mendelssohn: geistliche und weltliche Vokalkompositionen der Geschwister sowie ihrer Vorbilder.

Leitung: Ralf Popken

Eintritt frei – Kollekte erbeten



ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Liebe Gemeindeglieder,

Sie kannten es aus der Vergangenheit, dass eine Gruppe ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer und die Pastoren Sie zu Ihren Geburtstagen besucht haben. Das ist eine schöne Tradition und sehr viele haben sich über die Besuche und den kleinen Geburtstagsgruß gefreut.

Sie haben sicher auch gemerkt, dass sich in den letzten Monaten und Jahren viel verändert hat. Es ist immer schwerer, Ehrenamtliche zu finden, die Zeit und Kraft investieren können. Die pastoralen Aufgaben haben sich verschoben und die Aufgaben sind vielfältiger geworden. In vielen Gemeinden werden Pastorenstellen weniger. Damit müssen wir in der Zukunft leider auch hier in Neustadt rechnen. Das alles sind Gründe, warum es den Besuchsdienst, wie er noch vor einigen Jahren war, in der letzten Zeit nicht mehr gegeben hat.

Trotzdem liegt es uns am Herzen, Ihren Geburtstag zu feiern! Sie sind alle wichtige Glieder unserer Gemeinde und wir möchten tun, was in unserer Kraft steht, um für Sie da zu sein!

Darum werden wir unser Geburtstagssystem ab September 2024 verändern. Künftig werden Sie, wenn Sie Geburtstag haben, von uns eingeladen. **Wir wollen einen schönen Vormittag mit Ihnen verbringen, ins Gespräch kommen und Zeit miteinander verbringen.** Das machen wir quartalsweise. Wenn Sie jetzt denken: „Aber ich kann doch gar nicht kommen, weil ich nicht mobil bin“ oder „Ich feiere meinen runden Geburtstag aber und hätte so gern eine Pastorin oder einen Pastor dabei“ – kein Problem! Sie können uns jederzeit ansprechen. Wir kommen sehr gerne zu Ihnen!

Auch dieses neue Modell, was wir erst einmal für ein Jahr ausprobieren wollen, erfordert viel Vorbereitung und Hilfe bei der Umsetzung. Eine kleine Gruppe aktiver Menschen hat sich schon gefunden. Dafür bin ich sehr dankbar! Wenn Sie sagen, darauf hätte ich Lust – ich kann: Briefe verteilen oder Kaffee kochen oder einen Kuchen backen oder einfach da sein und mit Menschen ins Gespräch kommen oder oder oder... dann melden Sie sich gern bei mir! Jede helfende Hand ist wertvoll!

Sie dürfen sich nun zukünftig auf eine Einladung von uns freuen und wir freuen uns darauf, Sie dann bei uns zu empfangen und Ihren Geburtstag mit Ihnen zu feiern! In netter Runde, mit freundlichen Begegnungen und schönen Gesprächen!

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pastorin Sarah Lotzkat



UNSERE TREFFEN

GEBETSTREFFEN	JEDEN DONNERSTAG 18.00 Uhr – Stadtkirche Info: Pastor Heiko Herrmann – 04561-16721 JEDEN FREITAG 8.30 – 9.00 Uhr – Gemeindehaus Kirchenstr. Info: Simon Keil 0172-3678252
HAUSKREISE	AN EINEM ABEND PRO WOCHE ODER VIERZEHTÄGLICH Gemeinde in vertrauter Runde erleben Info: Pastor Knut Nippe 04561-716917
MÄNNERKREIS	ca. ALLE VIER WOCHEN NACH ABSPRACHE 19.00 Uhr 10.09. und 15.10.2024 mit einem kleinen Imbiss Info: Simon Keil 0172-3678252
OFFENER GESPRÄCHSKREIS	JEDEN 2. UND 4. MITTWOCH IM MONAT 19.00 Uhr Ev. Gemeindehaus: 11.09., 9.10. u. 13.11.2024 Kirchenstr. 7 Kath. Gemeindehaus: 25.09., 23.10. u. 27.11.24 Danziger Str. 48 Info: A. Geusen-Rühle 04561-1296
SENIORENNACHMITTAG	JEDEN 3. MITTWOCH IM MONAT 15.00 Uhr 18.09., 16.10. und 20.11.2024 (s. nächste Seite) Info: Kirchenbüro 0 45 61 – 17945 Treffen: Gemeindehaus – Kirchenstraße 7
SINGEKREIS	JEDEN 2. UND 4. FREITAG IM MONAT 15.00 Uhr Info: Kirchenbüro 0 45 61 – 17945 Treffen: Gemeindehaus – Kirchenstraße 7

SENIORENNACHMITTAG

18. September: Mit dem Ehepaar Grossmann "reisen" wir nach Island. Es erwartet uns ein **Reisebericht über eine traumhafte Kreuzfahrt zu Geysiren** und mehr!



16. Oktober: „Partnerschaft mit Tansania“, das ist der Titel einer Präsentation über eine seit 2002 bestehende Partnerschaft zwischen der Süd-WEST-DIÖZESE in Tansania und dem Kirchenkreis Ostholstein. In dem Verbund der Gemeindepartnerschaften pflegt die Kirchengemeinde Neustadt mit dem Ort Matamba in der SWD schon seit langem freundschaftliche Beziehungen. Über die Geschichte der Partnerschaft, über die Lebensbedingungen in dieser südwestlichsten Region Tansanias und über die Menschen werden Petra und Klaus Lüdcke berichten.

20. November: "Erzähl' mal" – In kleinen Gesprächsrunden sprechen wir über verschiedene Themen, die uns bewegen.

„VERSTEHST DU AUCH, WAS DU LIEST?“

Diese Frage stellt Philippus in der Bibel einem Mann aus Äthiopien. Daraus entsteht ein Gespräch über Gott und Jesus, Vergebung und Gnade. Am Ende ist der Mann so „begeistert“, dass er sich taufen lässt.

Manchmal tut es gut, die Bibel gemeinsam zu lesen und die Worte zusammen zu erschließen. Jedem kommen andere Gedanken und Bilder in den Sinn. Das möchte ich mit Ihnen und euch gemeinsam tun! In der **Reihe „Mensch, Jesus!“** wollen wir die Bibel nicht nur in Ausschnitten lesen, sondern auch die Texte genauer verstehen und ihre Relevanz für unser Leben hervorheben.

Wir treffen uns im Gemeindehaus in der Kirchenstr. 7, an den nachfolgend aufgeführten Terminen jeweils um 9.30 Uhr (weitere Termine folgen am 04.12.2024 und 15.01.2025),

Wer mag, kann sich im Vorfeld im Kirchenbüro oder bei Pastorin Lotzkat anmelden.

Mi 09.10.2024 Jesu Kindheit – Wunderkind?!

Mi 06.11.2024 Taufe und Versuchung – Wofür das alles?



Neu:

„Mensch, Jesus!“

Was braucht es? Eine Bibel in der eigenen Lieblingsübersetzung, wenn vorhanden, ansonsten gibt es Bibeln im Gemeindehaus.

Einen kleinen Snack zum Teilen – Kaffee und Tee ist vorhanden

Ich freue mich auf spannende Gespräche, neue Impulse und eine schöne Gemeinschaft!

Pastorin Sarah Lotzkat

GOTTESDIENSTE

SO.	01. September 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – 14. So. nach Trinitatis mit Pastor Kramer, mit Abendmahl mit Kindergottesdienst mit Pastor Herrmann
MI.	04. September 8.00 Uhr u. 9.30 Uhr, Stadtkirche	ÖKUM. EINSCHULUNGSGOTTESDIENSTE Pastoren Hasse und Nippe
SO.	08. September 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – 15. So. nach Trinitatis mit Pastor Herrmann – Goldene Konfirmation mit Pastor Nippe, mit Abendmahl
SA.	14. September 19.00 Uhr Gemeindehaus – Schmiedestr.	JUGENDGOTTESDIENST
SO.	15. September 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST- 16. So. nach Trinitatis mit Pastor Nippe, mit Abendmahl mit Pastorin Lotzkat
SO.	22. September 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – 17. So. nach Trinitatis mit Pastorin Lotzkat u. dem Kindergarten JONA: Begrüßung der neuen Kita-Kinder mit Pastor Herrmann, mit Abendmahl
SO.	29. September 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST – 18. So. nach Trinitatis mit Pastor Herrmann
MI.	02. Oktober 9.45 Uhr, Kap. Pelzerhaken	SCHULGOTTESDIENST – Erntedank mit Pastor Nippe
SO.	06. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – ERNTEDANK mit Pastorin Lotzkat, mit Abendmahl mit Kindergottesdienst mit Pastor Kramer
SA.	12. Oktober 19.00 Uhr Gemeindehaus – Schmiedestr.	JUGENDGOTTESDIENST
SO.	13. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST- 20. So. nach Trinitatis mit Pastor Müller-Busse mit Pastor Noll, mit Abendmahl

FR.	18. Oktober 11.00 Uhr, Stadtkirche	SCHULGOTTESDIENST mit Pastor Nippe
SO.	20. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – 21. So. nach Trinitatis mit Pastorin Lotzkat, mit Abendmahl mit Pastor Herrmann
SO.	27. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST– 22. So. nach Trinitatis mit Pastor Nippe
DO.	31. Oktober 10.30 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST – REFORMATIONSTAG mit Pastor Herrmann, mit Abendmahl
SO.	03. November 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – 23. So. nach Trinitatis mit Pastor Herrmann, mit Abendmahl mit Kindergottesdienst mit Pastor Kramer
SO.	10. November 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – Drittletzter So. des Kirchenjahres mit Pastor Nippe mit Pastorin Lotzkat, mit Abendmahl
SA.	16. November 19.00 Uhr Gemeindehaus – Schmiedestr.	JUGENDGOTTESDIENST
SO.	17. November 10.30 Uhr, Stadtkirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST – Vorletzter So. des Kirchenjahres mit Pastorin Lotzkat, mit Abendmahl und Vertreter/-innen von Amnesty International Neustadt (s. auch Seite 12) mit Pastor Herrmann
MI.	20. November 18.00 Uhr, Stadtkirche	GOTTESDIENST Buss- und Betttag mit Pastor Nippe
SO.	24. November 10.30 Uhr, Stadtkirche 15.00 Uhr, Friedenskirche 18.00 Uhr, Kap. Pelzerhaken	GOTTESDIENST EWIGKEITSSONNTAG mit Pastor Herrmann mit Pastorin Lotzkat mit Pastor Nippe, mit Abendmahl



KINDERGOTTESDIENST am ersten Sonntag des Monats parallel zum Gottesdienst –
Beginn in der Stadtkirche, dann: Gemeindehaus/Schmiedestr.



KIRCHENKAFFEE jeden Sonntagvormittag nach dem Gottesdienst
im Gemeindehaus – Kirchenstr. 7.



ANTASTBAR?

WÜRDE Est du ein Leben für lebenswerter halten, als ein anderes?

Kann ein Mensch **WÜRDE**voll abgeschoben werden?

Was **WÜRDE** Est du sagen, wenn du einen Job nicht bekommst, weil deine Haut zu dunkel ist?

Wie **WÜRDE** Est du dich fühlen, wenn man vor dir auf den Boden spuckt?

DIE WÜRDE DES MENSCHEN UNANTASTBAR!

Gottesdienst in der Stadtkirche am 17. November 2024 um 10.30 Uhr

Thema: „Die Würde des Menschen ist unantastbar!“

(Gemeinsam mit Vertreter/-innen von Amnesty International Neustadt und Pastorin Sarah Lotzkat)

PREDIGTREIHE – KAPELLE PELZERHAKEN:

Wallfahrtspsalmen (Psalm 120–134) – Proviant für die Seele

Diese Lieder und Gebete wurden von den Israeliten gesungen und gebetet, wenn sie dreimal im Jahr zu den Festgottesdiensten im Jerusalemer Tempel wanderten. Wir hören auf diese Weg-Begleiter, um auch uns auf dem Weg mit und zu Gott stärken zu lassen.

08. September	Psalm 125 Sicherheit: „...so schützt der Herr sein Volk ringsum“
15. September	Psalm 128 Zufriedenheit: „Sei glücklich, du hast es doch gut!“
22. September	Psalm 129 Durchhaltevermögen: „... sie konnten mich nicht in die Knie zwingen“
06. Oktober	Psalm 127 Arbeit: „wenn nicht der Herr das Haus baut...“
13. Oktober	Psalm 130 Hoffnung: „Ich hoffe auf den Herrn –warte auf sein befreiendes Wort!“
20. Oktober	Psalm 131 Demut: „Ich habe mich nicht mit Dingen abgegeben, die zu groß sind.“
03. November	Psalm 132 Gehorsam: „dies hat er Gott versprochen“
10. November	Psalm 133 Gemeinschaft: „wohltuend wie köstliches Salböl, das über den Kopf ausgegossen wird“
17. November	Psalm 134 Segen: „Erhebt eure Hände zum Heiligtum und preist den Herrn!“
24. November	Psalm 126 Freude: „da füllte Lachen unseren Mund“

Neues aus unserer Partnergemeinde in Tansania

FESTGOTTESDIENST IN MATAMBA

Anlässlich der Einweihung der nun fertig eingerichteten großen Kirche in Matamba fand dort Anfang Juni ein feierlicher Gottesdienst mit Besuchern aus den verschiedenen Gemeinden statt. Der spontanen Einladung zur Teilnahme aus Deutschland konnte leider nicht nachgekommen werden, aber wir haben Berichte davon im ZOOM-meeting gehört! Es wurde für mehrere Stunden in festlicher Stimmung gesungen, getanzt, gebetet und gedankt für Gottes Wirken in der Gemeinde und für die Unterstützung der zahlreichen Spender.



Durch die Spenden aus Neustadt konnte die neue Bestuhlung des Kirchengebäudes mit Holzbänken realisiert werden. Inzwischen haben wir die Endabrechnung mit Kostennachweis erhalten, so dass dieses KED-Projekt jetzt abgeschlossen ist.

Außerdem wurde das Vordach vergrößert und der Eingangsbereich neu gestaltet. Der Altarbereich erhielt ein kleines Geländer zur Abgrenzung gegenüber dem Besucherraum.

Gerade die letzteren Arbeiten wurden finanziell stark unterstützt: durch den ersten Bischof, den ehemaligen Pastor in Matamba und durch andere Menschen, die hier aufgewachsen sind und inzwischen woanders leben und arbeiten. Einige von ihnen sind relativ wohlhabend geworden und fühlen sich der Gemeinde noch sehr verbunden.

Unsere Partnergemeinde Matamba ist sehr aktiv. Es ist wunderbar zu sehen, wie der Pastor und andere Personen immer wieder neue Ideen zur Verbesserung der Situation für die Gemeinschaft entwickeln und auch verwirklichen. So wurde inzwischen, wie uns berichtet wurde, auch das kleine Gästehaus auf dem Kirchengelände fertiggestellt. Hier gibt es im Erdgeschoss Waschgelegenheiten und WCs für Besucher und darüber zwei Schlafräume im Obergeschoß. Diese sind gedacht für Besucher der Kirchengemeinde, aber ebenso für Menschen aus den umliegenden Dörfern, die nach Matamba kommen, um hier ihre landwirtschaftlichen Produkte, insbesondere Kartoffeln und Gemüse, zu kaufen oder zu verkaufen. Die Kirchengemeinde ist sehr bemüht, so eine weitere zusätzliche Einkommensquelle zu etablieren. Auch wenn die Gottesdienste dort sehr gut besucht sind, ist der Erlös aus den Kollekten doch recht gering.

Persönlicher Glaube an Gott, gemeinschaftliches Leben und Arbeiten gehören in Tansania ganz selbstverständlich zusammen.

Für den Missionsbeirat: Vera Zenker

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Montag	15.15 - 16.00 Uhr	KINDERCHOR – „VORCHOR“ 4,5 – 6 Jahre Gemeindehaus – Kirchenstraße 7
	16.00 - 17.00 Uhr	KINDERCHOR – „NACHWUCHSCHOR“ 7 – 11 Jahre Gemeindehaus – Kirchenstraße 7
Dienstag	15.00 - 16.30 Uhr	KONFIRMANDENUNTERRICHT Gemeindehaus – Schmiedestraße
	16.45 - 18.15 Uhr	
Donnerstag	9.30 - 11.30 Uhr	KRABELGRUPPE 0 – 3 Jahre Gemeindehaus – Schmiedestraße
Freitag	15.30 - 17.45 Uhr	ABENTEUERLAND Für alle Kinder der 1.- 6. Klasse Gemeindehaus – Schmiedestraße
Sonntag	10.30 - 11.30 Uhr	KINDERGOTTESDIENST jeden ersten Sonntag im Monat – Beginn in der Stadtkirche – dann: Gemeindehaus – Schmiedestraße

Sofern im Einzelnen nicht anders abgesprochen, entfallen die Veranstaltungen in den Ferien.

Das **Abenteuerland** findet jeden **Freitag von 15.30 Uhr bis 17.45 Uhr** in unserem Jugendgemeindehaus in der Schmiedestraße statt. Kinder aus der 1. bis 6. Klasse sind uns immer herzlich Willkommen! Die Kinder erwartet ein buntes Programm und ein motiviertes Team. Wir singen gemeinsam, spielen, basteln und hören spannende Geschichten aus der Bibel. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unseren Gemeindepädagogen Simon Keil oder an das Kirchenbüro.



DIESES WAR DIE ABENTEUER-LAND-FREIZEIT 2024

Mission Abenteuerlandfreizeit: Erfolgreich!

Auch dieses Jahr hat es uns mit der Abenteuerland-Freizeit für 5 Tage wieder auf das Schloss Ascheberg verschlagen. Unser Thema? Geheimagenten! Fünf Tage haben wir mit insgesamt knapp unfassbaren 100 Leuten eine großartige Zeit erlebt, in der neue Freundschaften geknüpft wurden, alte Freundschaften neu angefacht wurden und bei der vor allem Gott im Mittelpunkt stand. In dieser Zeit durften wir unter anderem ein cooles Agententheater, welchem biblische Geschichten zugrunde lagen, verfolgen, haben uns eine gigantische Wasserschlacht geliefert, sind im Krimispiel selbst zu Ermittlern geworden und konnten uns beim Geländespiel im Wald austoben. Natürlich durfte auch die traditionelle Nachtwanderung nicht fehlen, ebenso wie das großartige Festessen am letzten Abend. Alle Geschehnisse hier unterzubringen würde den Rahmen sprengen, aber alles Erlebte war ein großer Spaß - vor allem mit Gott an unserer Seite. Und so blicken wir voller Dankbarkeit auf eine gesegnete Freizeit zurück, während wir schon voller Vorfreude die ersten Ideen für die Freizeit im nächsten Jahr sammeln!

Maarten Prehn



Mini – Gottesdienst

Herzliche Einladung zum Mini-Gottesdienst

am 14. Oktober 2024 (Montag) um 15.30 Uhr
in der Kapelle Pelzerhaken.

Das Angebot richtet sich an alle Kinder zwischen 0 und 4 Jahren, ihre Eltern und Geschwisterkinder. Gemeinsam werden wir Lieder singen, eine Geschichte aus der Bibel hören und kreativ werden. Gern könnt ihr etwas Herbstliches mitbringen, das wir dann für den Anfang unseres Gottesdienstes genauer betrachten wollen. Im Anschluss wollen wir vor der Kapelle picknicken, bringt dazu gern eine Kleinigkeit zum Teilen mit. Getränke werden bereit gestellt.

Wir freuen uns auf Euch!

Luise Herrmann (luise.herrmann11@gmail.com) und

Susanne Nippe (Tel. 0179-5170136)



Neues aus dem Kindergarten Jona AB IN DIE SCHULE ...



EV.-LUTH. KINDERGARTEN

JONA
– NEUSTADT –

In diesem Jahr verabschieden wir uns von 14 Vorschulkindern aus dem Kindergarten. Mit einem großen Abschiedsfest und einer Steinzeitaktion von Gabi Stienemeier-Goss wurde der Tag gefeiert. Die Kinder waren in ihrem Element und erfuhren viel über die handwerklichen Fähigkeiten aus der Steinzeit. Wie mühsam dies alles sein musste: Keine Bohrmaschine oder Schleifmaschine zur Hand, wie sollte das funktionieren? In aller Ruhe wurde erklärt und ausprobiert, jeder nach seinen Fähigkeiten. Mit diesem Mut zum Entdecken und Erfahren möchten wir die Kinder in die Schulzeit schicken und wünschen ihnen Gottes Segen auf diesem Weg, der voller neuer Erfahrungen liegt.

Es grüßt Sie herzlich

Mona Klempnow – Kindergartenleitung

WECHSEL BEI UNSEREN BFD'LERN

Verabschiedung von Merle und Jonathan

Und schon wieder ist ein Jahr vorüber! Damit endet auch die Zeit für unsere beiden Freiwilligen **Merle und Jonathan**. Wir möchten uns für dieses Jahr ganz herzlich bei euch bedanken!

Ihr habt euch im vergangenen Jahr, auf ganz unterschiedliche Art und Weise, in unsere Kinder- und Jugendarbeit eingebracht und sie damit bereichert. Ohne euren Einsatz wäre unsere Arbeit in diesem Umfang nicht möglich! Dafür ein großes Dankeschön! Für eure weitere Zukunft wünschen wir euch alles Gute und Gottes reichen Segen!

Freuen dürfen wir uns auf....

Liebe Gemeinde,
mein Name ist **Hannah-Marie Suhr**, ich bin die neue BFD'lerin, bin 18 Jahre alt und komme aus Dahme. Ich habe 2023 eine Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistentin gemacht und diese für 2024-2025 pausiert, um praktische Erfahrung zu sammeln. Seit der ersten Klasse bis zum Sommer 2023, also seit 10 Jahren, war ich bei den evangelischen Pfadfindern in Grube. Durch das kommende Jahr hoffe ich herauszufinden, ob der jetzige mein richtiger Weg ist oder ob doch ein anderer mir mehr entspricht. Ich freue mich riesig, ab September bei euch zu sein und das Jahr mit euch zu verbringen.



Liebe Gemeinde,
ich heiße **Simon Hardt**, bin 18 Jahre alt und komme aus Hattingen, das ist eine Stadt in der Nähe von Essen, mitten im Ruhrgebiet. Ich habe 12 Jahre lang die Schule besucht und mein Abitur gemacht. Nach meiner Schulzeit kann ich mir vorstellen, selber Lehrer zu werden. Um aber nicht von der Schule in die Uni und dann wieder in die Schule zu geraten, möchte ich etwas Erfahrungen sammeln. Deshalb habe ich mich für einen Bundesfreiwilligendienst bei euch entschieden. In meiner Kirchengemeinde bin ich seit meinem 11. Lebensjahr bei allen möglichen Programmen dabei. Als Mitarbeiter durfte ich bereits mit Kindern und Jugendlichen zusammen arbeiten. In meiner Freizeit spiele ich gerne Gitarre und verbringe gerne Zeit mit meinen Freunden, auch zum Brett- und Kartenspielen.

Ich erhoffe mir von meinem BFD ganz viele neue Erfahrungen sowohl mit neuen Menschen als auch mit Gott. Ich bin gespannt, wie ich euch im nächsten Jahr unterstützen kann und wie ihr mein Leben an Erfahrungen und Beziehungen bereichern werdet.

Meditativer Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit den Perlen des Glaubens

am 20. November um 18.00 Uhr in der Stadtkirche



Die Perlen des Glaubens sind ein Perlenband, das als Glaubens-, Gebets- und Gesprächshilfe entwickelt wurde. Die verschiedenfarbigen Perlen stehen für verschiedene Glaubensinhalte und Aspekte des Lebens. Sie sollen helfen, den Glauben begreifbarer und zugänglicher zu machen. Infos findet man unter z. B. [www. Perlensuche.com](http://www.Perlensuche.com) oder Wikipedia.

In Neustadt arbeiten wir im Konfirmandenunterricht oder in einem kurzen Gemeindeseminar mit dem Band.

Für diesen Gottesdienst wird ein Perlenband gestellt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Hilfreich ist aber die Bereitschaft, diesmal auf eine Predigt zu verzichten und sich auf kurze Impulse und gemeinsame Zeiten der Stille einzulassen.

Pastor Knut Nippe



Auf die Plätzchen, fertig, LOS!

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder zusammen Plätzchen für die Adventszeit backen. Dazu sind alle eingeladen! Familien (mit oder ohne Kinder), Singles, Tanten, Opas... Jeder ist willkommen! Wir würden uns freuen, wenn Menschen unterschiedlichen Alters zusammenkommen, denn für die Kleinen ist es wertvoll und schön, von denen zu lernen, die schon auf längere Backerfahrung zurückschauen. Aber auch Backanfänger sind herzlich willkommen. Im Vordergrund steht das Miteinander!

**Wir backen am 30. November 2024 um 14.30 Uhr
im Gemeindehaus in der Kirchenstraße 7**

Damit am 1. Advent die duftenden Plätzchen auf dem Tisch stehen brauchen wir:

- einen mitgebrachten Teig und Rezept
- benötigte Backutensilien und ggf. Deko
- eine Keksdose

Es ist ausreichend Platz vorhanden, dass jeder auf einem eigenen Tisch nach Herzenslust seine Plätzchen herstellen kann und sie in der Gemeindegüche backen kann. Wenn alle Plätzchen fertig sind, teilen wir und gehen alle fröhlich mit unserer bunt gefüllten Keksdose in die Adventszeit.

Anmeldung: im Kirchenbüro oder bei Pastorin Sarah Lotzkat bis zum 25. November 2024

Ich freue mich auf Sie und euch!

Pastorin Sarah Lotzkat



Getauft wurden: Anna Wilhelmine Jung, Sanna Digerer, Bella-Marie Rath, Nele Krug, Alina Markmann, Justus Osterndorff, Mia Sophie Schunke, Hennes Bo Karlsson John, Bolle Schnack, Mia Jolie Schnack, Viktoria Weibert, Carlotta Sophie Frick, Jari Wulf, Evi Blaschke, Leonie Sophie Jamnik, Jordan Calliope Reichardt, Hailey Grace Dietzel und Cody Preuß

Kirchlich getraut wurden:

Tim und Miriam Willers, geb. Klein

Kirchliche Beerdigungen:

Arno Mohrhagen, 83 Jahre
Norma Runge, geb. Behrendt, 78 Jahre
Jürgen Heyden, 85 Jahre
Lisa Witt, geb. Dillinger, 76 Jahre
Dorothea Fischer, geb. Struck, 87 Jahre
Monika Wittenberg, 79 Jahre
Jürgen Utecht, 89 Jahre
Egon Meyer, 92 Jahre
Ekkehard Noetzel, 89 Jahre
Ingeborg Hopp, geb. Scheck, 82 Jahre
Irmgard Engler, geb. Schiek, 93 Jahre
Harald Hinz, 85 Jahre
Karin Dumann, geb. Suel, 77 Jahre
Rudolf Reidenbach, 84 Jahre
Renate Hammerschmidt, geb. Bahl, 87 Jahre
Gretchen Dürbaum, geb. Möller, 92 Jahre

Angaben ab ca. Mitte Mai bis Mitte August 2024

Pastor Heiko Herrmann

☎ 04561 - 16721

✉ herrmann@stadtkirche-neustadt.de

Pastorin Sarah Lotzkat

☎ 04561 - 6333

✉ lotzkat@stadtkirche-neustadt.de

Pastor Knut Nippe

☎ 04561 - 716917

✉ nippe@stadtkirche-neustadt.de

Propst Dirk Süssenbach

☎ 04561 - 5279899

✉ propst.oldenburg@kk-oh.de

Pastorin Luise Müller-Busse

(AMEOS - Krankenhausseelsorge)

☎ 04561 - 6115890 oder
0175-4062750

✉ luise.mueller-busse@kk-oh.de

Pastorin Sybille Pajonk

(Schön Klinik - Krankenhausseelsorge)

☎ 04561 - 54457960

✉ sybille.pajonk@gmx.de

Kinder- und Jugendarbeit: Simon Keil

☎ 04561 - 5282932

✉ keil@stadtkirche-neustadt.de



EV.-LUTH.

KIRCHENGEMEINDE

- NEUSTADT IN HOLSTEIN -

Kindergartenleiterin: Mona Klempnow

Ev. Kindergarten/ Krippe „Jona“

☎ 04561 - 8342

✉ kindergarten-jona@stadtkirche-neustadt.de

Friedhofsverwalter: Wolf-Eckhard Rhein

Montag, Dienstag, Donnerstag & Freitag:

9.00 – 10.00 Uhr & 15.00 – 16.00 Uhr

☎ 04561 - 4347

✉ friedhof@stadtkirche-neustadt.de

Beratungsstelle für Familien-, Partnerschafts- und Lebensfragen

Hochtorstr. 22

Montag bis Donnerstag 8.30 – 11.30 Uhr

zusätzlich Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr

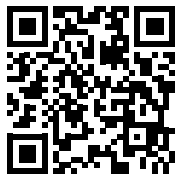
Freitag 8.30 – 11.00 Uhr

offene Sprechstunde:

dienstags & donnerstags 8.00 – 9.00 Uhr

☎ 04521 - 8005410

✉ diakonie-neustadt@kk-oh.de



Kirchenbüro
Kirchenstraße 7
23730 Neustadt in Holstein

Kirchenbüro Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 9.00 – 13.00 Uhr
Donnerstagnachmittag: 14.00 – 17.00 Uhr

☎ 0 45 61 - 17 945

✉ kirchenbuero@stadtkirche-neustadt.de

🌐 www.stadtkirche-neustadt.de

Noch mehr Neuigkeiten aus unserer
Gemeinde, Termine und Informationen
finden Sie auf unserer Internetseite
www.stadtkirche-neustadt.de